

# Maria Hilf

Kleinholz  
Bote

CPPS



April 2014

## News Termine Berichte

### Liebe Freunde und Wohltäter der Wallfahrtskirche Maria Hilf in Kleinholz, liebe Freunde und Wohltäter der Missionare vom Kostbaren Blut!

Nur mehr wenige Tage trennen uns von der **Karwoche**, liturgisch auch "Heilige Woche" genannt. Sie bildet den Höhepunkt des ganzen Kirchenjahres. In den Tagen vom Palmsonntag bis zum Karsamstag feiert die Kirche die Erlösung und die Erinnerung an das Leiden und Sterben Jesus Christi. Karwoche und Ostern als Feier der Auferstehung des Herrn bilden eine liturgische Einheit: den Weg des Herrn durch Leiden und Tod hindurch zur glorreichen Auferstehung.

Mit dem **Palmsonntag** beginnt die Karwoche. Mit Palmzweigen hat die jubelnde Menge Jesus in Jerusalem begrüßt. „Hosanna dem König Davids“ – so haben die Menschen begeistert gerufen. Beim Gottesdienst werden die Palmbuschen gesegnet und als biblische Symbole für den König bei der Prozession mitgetragen. Die Zweige zuhause hinter das Kruzifix oder an die Haustüren zu stecken, ist ein weitverbreiteter Brauch. Die Palmprozession geht zurück bis in die ersten Jahrhunderte des Christentums. Damals versammelten sich die Christen in Jerusalem, um die letzten Tage Jesu Station für Station nachzuempfinden.

Der **Gründonnerstag** ist geprägt vom Letzten Abendmahl Jesu. An diesem Tag hat Jesus das katholische Priestertum und die heilige Eucharistie eingesetzt. Dieser Tag hat seinen Namen von den "Greinenden - den Weinenden". Noch einmal erklingen bei diesem Gottesdienst die Glocken und die Orgel, um dann bis zur Osternacht zu verstummen, oder wie der "Volksmund" sagt, nach Rom zu fliegen.

Stille und Besinnung prägen den **Karfreitag**. Dieser Tag ist ein strenger Fasten- und Abstinenztag. Meist zur Todesstunde Jesu am Nachmittag versammeln sich die Gemeinden. Die ältesten Formen des Gottesdienstes haben sich erhalten: am Anfang ein Wortgottesdienst mit der Leidensgeschichte nach dem Evangelisten Johannes, im Mittelpunkt Kreuzenthüllung und -verehrung als symbolische Kreuzigung und schließlich die gemeinsame Kommunion. Nach dem Gottesdienst beten die Gläubigen an den Heiligen Gräbern, die in vielen Kirchen aufgebaut werden. Über dem Grab mit einer Darstellung des ruhenden Christus wird das verhüllte Allerheiligste ausgesetzt.

Der **Karsamstag** ist als Tag der Grabesruhe Jesu der einzige Tag des Jahres, an dem keine Liturgie gefeiert wird.

## Die Feier der Osternacht

Als "**Fest der Feste**" wurde Ostern bereits in den ersten christlichen Jahrhunderten begangen. Die Feier der Auferstehung ist der Höhepunkt des Kirchenjahres, Feste wie Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam richten sich nach dem Ostertermin. Die Osterzeit dauert sieben Wochen und schließt am fünfzigsten Tag mit dem Pfingstfest.

Nach Einbruch der Dunkelheit am Karsamstag oder vor Sonnenaufgang am Ostersonntag feiert die Kirche die Osternacht. Am Osterfeuer wird die Osterkerze als Sinnbild für den Auferstandenen geweiht, indem der Priester sie mit fünf Weihrauchkörnern besteckt, die an die fünf Wunden Christi erinnern. "Lumen Christi" heißt es zu Beginn der feierlichen Osterprozession mit der Kerze, an deren Licht alle anderen Kerzen in der Kirche, das Ewige Licht und die Lichter in den Händen der Gläubigen, entzündet werden. Bis Christi Himmelfahrt brennt dann die Osterkerze neben dem Altar bei der Hl. Messe.

Das feierliche **Osterlob, das "Exultet"** führt zum Wortgottesdienst mit den Lesungen über die Heilstaten Gottes. Nach den Lesungen erklingt unter dem Geläut der Glocken das Gloria. Vor dem Evangelium singen der Zelebrant und die Gläubigen das festliche Osterhalleluja.

Christus lebt, Er ist auferstanden – das ist die Freude unseres Christseins und die Mitte unseres Glaubens. Möge der Friede und die Freude des Auferstandenen Herrn all unsere Herzen erfüllen.

**Termine** – Missions-u. Exerzitenhaus Maria Hilf

Tel. 05372 – 62620 [maria-hilf-kufstein@tele2.at](mailto:maria-hilf-kufstein@tele2.at)

Für den Inhalt verantwortlich: P. Andreas Hasenburger

05. April Einkehrtag in der Fastenzeit 09 Uhr – 17 Uhr P. Andreas Hasenburger, CPPS

07. April 20 Uhr: **Katechese** im Stüberl – P. Richard Pühringer, CPPS

08. April 20 Uhr: **Glaubenskurs** – Vater vergib uns unsere Schuld, .... P. Andreas Hasenburger, CPPS

09. u. 23. April 20 Uhr 15 **Wegemeinschaft** im Zeichen des Blutes Christi

**Gebetskreis Kufstein** - Termine für Gebetskreis: [www.gebetskreis-kufstein.at](http://www.gebetskreis-kufstein.at)

*Ein frohes und gesegnetes Osterfest – der Friede und die Freude des Auferstandenen möge alle Herzen erreichen, versöhnen und heilen!*